Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8151
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek

rsamester von gottes durch dein
durch dein durchlittne menschhait
vergossen hast vonder deß h blütz
dz geflosen ist auß deinen h hen
den wellest gantz abwesthen vñ
vertilcken vor deinem himelsthli
chen vatter alle die sind diser sell
die sy gethon hatt mitt geütt hei
ttlichs gütt amen Patter noster

O du mein lieber herz
empfoch diß gebett in

179a